

Ergebnisse 1. Quartal 2012

Oerlikon steigert Profitabilität in Q1 2012

- Siebtes profitables Quartal in Folge für den Oerlikon Konzern
- Umsatzwachstum von 6 % auf CHF 961 Mio.
- EBIT-Marge von 15,8 % beinhaltet Einmaleffekt eines Liegenschaftsverkaufs
- EBIT-Marge auf vergleichbarer Basis auf 11,8 % gesteigert (Q1 2011: 11,7 %)
- Starke Margenverbesserung bei Oerlikon Textile und Drive Systems
- Konsequente Umsetzung der Massnahmen zur Optimierung des Portfolios
- Steigerungspotenzial für Ausblick 2012 bei Geschäftsvolumen und Profitabilität

Kennzahlen des Oerlikon Konzerns per 31. März 2012 (in CHF Mio.)

	Q1 2012 ¹	Q1 2011 ²	Delta	%
Bestellungseingang	996	1 126	-130	-12
Bestellungsbestand	1 345	1 693	-348	-21
Umsatz (mit Dritten)	961	906	55	6
EBIT	152	106	46	43
EBIT-Marge	15,8 %	11,7 %		
EBIT (ohne Einmaleffekt) ³	113	106	7	7
EBIT-Marge (ohne Einmaleffekt) ³	11,8 %	11,7 %		
ROCE ⁴	17,6 %	16,5 % ⁵		

¹Fortgeführte Aktivitäten; ²Angepasst; ³Veräusserung der Liegenschaft in Arbon;

⁴NOPAT/Capital employed; ⁵ROCE FY 2011

Pfäffikon SZ, Schweiz – 30. April 2012 – Im ersten Quartal 2012 steigerte Oerlikon erneut seine Profitabilität: Der EBIT des Konzerns stieg auf CHF 152 Mio. Dies entspricht einer Marge von 15,8 %. Dieses Resultat beinhaltet einen Einmaleffekt von CHF 39 Mio. durch den Verkauf der Liegenschaft in Arbon (Schweiz). Auf vergleichbarer Basis (like-for-like) wurde ein EBIT von CHF 113 Mio. erzielt (Q1 2011: CHF 106 Mio.), was einer Marge von 11,8 % entspricht (Q1 2011: 11,7 %). Haupttreiber dieses Ergebnisses waren deutlich verbesserte Margen in den Segmenten Textile und Drive Systems, sowie die anhaltend hohe Profitabilität der Segmente Vacuum und Coating. CEO Dr. Michael Buscher sagte: „Dies ist ein guter Jahresauftakt für Oerlikon. Kontinuierliche Effizienzverbesserungen durch konzernweit umgesetzte Operational Excellence Programme haben zu einer weiteren Verbesserung der Profitabilität beigetragen. Für das laufende Geschäftsjahr sehen wir Steigerungspotenzial bezüglich Geschäftsvolumen und Profitabilität.“

Normalisierung des Bestellungseingangs und -bestands

Wie erwartet fiel der Bestellungseingang mit CHF 996 Mio. um 12 % niedriger aus als das aussergewöhnlich gute erste Quartal 2011 (Q1 2011: CHF 1 126 Mio.), in dem Kunden nach der Finanzkrise ihre Lager wieder füllten. Im zweiten Halbjahr 2011 stabilisierten sich die Bestellungen wieder und hielten sich im ersten Quartal 2012 auf diesem Niveau. Der Bestellungenbestand lag im ersten Quartal 2012 bei CHF 1 345 Mio. (Q1 2011: CHF 1 693 Mio.).

Starke Umsatzentwicklung – USA und Asien setzten Wachstum fort

Der Umsatz im ersten Quartal 2012 stieg um 6 % auf CHF 961 Mio. (Q1 2011: CHF 906 Mio.). Zu diesem Wachstum trugen alle Segmente bei, mit Ausnahme von Vacuum und Advanced Technologies, bedingt durch die anhaltende Schwäche im Solarmarkt. Die Steigerungen in den anderen Segmenten kamen vor allem durch das Wachstum in den USA und China. Die Umsätze des ersten Quartals 2012 wurden durch den starken Schweizer Franken belastet. Im Vergleich zu Q1 2011 hätte der Umsatz ohne Währungseinflüsse CHF 1 005 Mio. erreicht, was einer Wachstumsrate von 11 % entsprechen würde. Die Marktpenetration in Asien und vor allem in China war stark – der Umsatz erhöhte sich dort um 22 % auf CHF 387 Mio. (China: Wachstumsrate von 34 % auf CHF 291 Mio.).

Weitere Verbesserung der Profitabilität

Im ersten Quartal stieg der EBIT um 43 % auf CHF 152 Mio. (Q1 2011: CHF 106 Mio.), was einer Marge von 15,8 % entspricht (Q1 2011: 11,7 %). Diese Zahlen enthalten einen Einmaleffekt in Höhe von CHF 39 Mio. aus der Veräusserung der Liegenschaft in Arbon (Schweiz), jedoch nicht das Segment Solar, das jetzt als nicht fortgeführte Aktivitäten verbucht wird. Um diesen Einmaleffekt bereinigt wurde die Profitabilität von 11,7 % in Q1 2011 auf 11,8 % in Q1 2012 gesteigert. Die EBIT-Marge des ersten Quartals 2012 verbesserte sich auch im Vergleich zu der (angepassten) Marge des Gesamtjahrs 2011 von 11,1 %. Diese solide Profitabilitätssteigerung ist vor allem auf Effizienzverbesserungen durch Operational Excellence Massnahmen, Margenverbesserungen durch innovative Produkte und höhere Volumina zurückzuführen. Die Leistung des Konzerns resultierte in einer Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE) von 17,6 % im ersten Quartal 2012, im Vergleich zu einem ROCE des Gesamtjahres 2011 von 16,5 %.

Portfoliooptimierung

Im ersten Quartal wurden Massnahmen zur Optimierung des Portfolios konsequent weiter umgesetzt. So gab Oerlikon im März 2012 die Veräusserung des Segments Solar an die japanische Tokyo Electron bekannt. Dieser Verkauf bedeutet für Oerlikon einen strategischen Schritt zur weiteren Portfoliobereinigung und ermöglicht dem Management, sich auf das profitable Wachstum des Unternehmens durch den weiteren Ausbau der grösseren, leistungsstarken Konzerneinheiten zu konzentrieren. Die Ergebnisse des Segments Solar werden jetzt unter nicht fortgeführten Aktivitäten ausgewiesen. Die Kennzahlen für das erste Quartal 2011 und 2012 wurden entsprechend angepasst. Die Transaktion soll im Sommer 2012 abgeschlossen werden.

Im April 2012 gab Oerlikon bekannt, sich auch aus dem Optical Disc-Geschäft zurückzuziehen, welches bereits seit längerer Zeit rückläufig war. Ausserdem kündigte das Unternehmen an, die Drive Systems Organisation in Italien durch eine Konsolidierung der Standorte von sieben auf fünf zu straffen. Ebenso verkaufte Oerlikon seine Minderheitsbeteiligung an der Pilatus Flugzeugwerke AG. Diese Transaktion markiert einen weiteren Schritt in der Fokussierung des Portfolios auf operative Wachstumsbereiche. Der Erlös dieser Veräusserung wird im zweiten Quartal verbucht werden.

Ausblick für 2012

Oerlikon wird sich weiter auf die Steigerung der Effizienz und der zugrundeliegenden Performance fokussieren – durch die disziplinierte Umsetzung von Operational Excellence Massnahmen, Marktanteilsgewinne durch Innovation, die Weiterentwicklung der globalen Präsenz durch fortgesetzte regionale Expansion sowie Optimierung des Portfolios. Oerlikon sieht für den bestehenden Ausblick des Geschäftsjahrs 2012 Steigerungspotenzial bei Geschäftsvolumen und Profitabilität.

Segment-Überblick

Oerlikon Textile

Kennzahlen für Oerlikon Textile per 31. März 2012 (in CHF Mio.)

	Q1 2012	Q1 2011	Delta	%
Bestellungseingang	504	626	-122	-19
Bestellungsbestand	1 031	1 394	-363	-26
Umsatz	496	458	38	8
EBIT	90	38	52	>100
EBIT-Marge	18,1 %	8,3 %		
EBIT (ohne Einmaleffekt) ¹	51	38	13	34
EBIT-Marge (ohne Einmaleffekt) ¹	10,3 %	8,3 %		

¹Veräusserung der Liegenschaft in Arbon

Das Segment Textile steigerte die Profitabilität im ersten Quartal 2012 trotz einer Schwäche im Markt für Naturfasern deutlich. Dort sind erste Zeichen einer Wiederbelebung zu sehen, was sich auch im Bestellungseingang für Q1 2012 niederschlägt. Ohne Berücksichtigung eines Einmaleffekts aus dem Verkauf der Liegenschaft in Arbon (Schweiz) im Wert von CHF 39 Mio. stieg der EBIT um 34 % auf CHF 51 Mio. Dies beruhte vor allem auf der Nachfrage nach Oerlikons innovativem Produktmix wie auch auf der Umsetzung der Operational Excellence Massnahmen. Die vergleichbare EBIT-Marge (like-for-like) konnte auf 10,3 % im Vergleich zum Vorjahreswert von 8,3 % gesteigert werden – eine Verbesserung von 24 %.

Der Bestellungseingang und Bestellungsbestand für das Quartal haben sich unter dem Niveau von Q1 2011 stabilisiert. Damals verzeichnete man eine aussergewöhnlich hohe Nachfrage, als sich die Geschäfte nach der Wirtschaftskrise von 2008 – 2009 erholten. Der Umsatz im Q1 2012 erhöhte sich um 8 % auf CHF 496 Mio. Die Nachfrage nach Chemiefasern-Anlagen kompensierte die leichte Abschwächung im Markt für Naturfasern-Ausrüstung. Das Geschäft für Services und Komponenten verlief weiterhin gut.

Oerlikon Textile setzte seine Marktdurchdringung mit neuen, innovativen Produkten weiter fort und präsentierte diese auf der Messe ITM 2012 in der Türkei. Die Rotorspinnmaschine Autocoro 8 stiess weltweit im Markt auf ausgezeichnete Resonanz. Seit der Markteinführung wurden bereits mehr als 150 Einheiten verkauft.

Oerlikon Drive Systems

Kennzahlen für Oerlikon Drive Systems per 31. März 2012 (in CHF Mio.)

	Q1 2012	Q1 2011	Delta	%
Bestellungseingang	231	228	3	1
Bestellungsbestand	211	156	55	35
Umsatz	224	205	19	9
EBIT	19	11	8	73
EBIT-Marge	8,5 %	5,4 %		

Oerlikon Drive Systems verzeichnete im ersten Quartal eine solide Verbesserung mit einem anhaltend starken Bestellungseingang und einem um 35 % höheren Bestellungsbestand. Durch die erhöhte Nachfrage aus der Baubranche und einer stabilen Nachfrage in den Sektoren Bergbau, Energie und Landwirtschaft konnte der Umsatz um 9 % gesteigert werden. Die Profitabilität verbesserte sich weiter; die EBIT-Marge wurde auf 8,5 % im Vergleich zu 5,4 % im ersten Quartal 2011 um 57 % gesteigert. Die Produktion am neuen Standort Suzhou in China wurde weiter hochgefahren. Darüber hinaus hat das Segment im April bekanntgegeben, sein Produktionsnetzwerk in Italien zu straffen. Durch die Verlagerung der Produktion aus dem Werk in Garessio, das geschlossen wird, und den beabsichtigten Verkauf des Werks in Poretta Terme an ein privates italienisches Unternehmen, werden die Kosten des Segments reduziert und die Produktionskapazität in Italien optimiert.

Im Januar 2012 hat das Segment die ersten Prototypen eines speziellen kuppellosen Getriebes mit unterschiedlichen Drehzahlen für Elektrofahrzeuge vorgestellt. Dieses innovative Getriebe basiert auf den Prinzipien von Doppelkupplungsgetrieben und bietet für vier Geschwindigkeitsstufen eine nahtlose Schaltung und eine Steigerung der Effizienz um bis zu 15 % – dies ermöglicht einen reduzierten Energieverbrauch und eine höhere Reichweite. Das Konzept lässt sich von Stadtautos auf kleinere Nutzfahrzeuge übertragen.

Oerlikon Vacuum
Kennzahlen für Oerlikon Vacuum per 31. März 2012 (in CHF Mio.)

	Q1 2012	Q1 2011	Delta	%
Bestellungseingang	103	120	-17	-14
Bestellungsbestand	80	102	-22	-22
Umsatz (mit Dritten)	98	102	-4	-4
EBIT	14	17	-3	-18
EBIT-Marge	14,1 %	16,3 %		

Oerlikon Vacuum verzeichnete im ersten Quartal 2012 einen rückläufigen Bestellungseingang und Bestellungsbestand im Vergleich zum ersten Quartal 2011. Grund dafür waren die hohen Bestellungen im Q1 2011 im Zuge der Erholung nach der Finanzkrise. Das Segment verbesserte sowohl den Bestellungseingang als auch den Bestellungsbestand im Vergleich zum Vorquartal. Aufgrund der anhaltend schwachen Nachfrage im Solarmarkt lag der Umsatz um 4 % tiefer als im ersten Quartal 2011. Eine Verbesserung wurde erst gegen Ende des Quartals durch sich stabilisierende Umsätze bei Pumpen für Beschichtungsanwendungen weltweit erreicht. Mit 14,1 % lag die Profitabilität auf einem hohen Niveau, allerdings unter dem Wert von 16,3 % des ersten Quartals 2011, welches sich auf einen anderen Produktemix für das Projektgeschäft zurückführen lässt. Das Segment konzentriert sich weiter auf Operational Excellence.

Oerlikon Vacuum stellte im ersten Quartal Ergänzungen für die Vakuumpumpen der DRYVAC, RUVAC und MAGiNTEGRA Produktlinien vor – optimierte Produkte für verschiedenste industrielle Anwendungen.

Oerlikon Coating

Kennzahlen für Oerlikon Coating per 31. März 2012 (in CHF Mio.)

	Q1 2012	Q1 2011	Delta	%
Bestellungseingang	127	125	2	2
Bestellungsbestand	–	–	–	–
Umsatz (mit Dritten)	127	125	2	2
EBIT	27	28	-1	-4
EBIT-Marge	21,3 %	22,4 %		

Oerlikon Coating steigerte seinen Umsatz im ersten Quartal um 2 %, gestützt durch die Marktpenetration im Automobilsektor in Europa, den USA und Japan mit Werkzeugen und hochvolumigen Komponenten. Die Umsätze im Q1 2012 mit Anlagen verliefen wie geplant, allerdings auf tieferem Niveau als im aussergewöhnlich starken Q1 2011. Mit einer EBIT-Marge von 21,3 % lag die Profitabilität weiter auf einem hohen Niveau, leicht unter dem im ersten Quartal 2011 erreichten Wert von 22,4 %.

Das Segment setzte die Erweiterung seiner Kapazitäten fort, vor allem in Asien, wo bereits 27 Zentren betrieben werden. Das Segment nahm im Februar eine substanzielle Erweiterung seines Beschichtungszentrums in Suzhou, China, in Betrieb. Für Kunden besteht nun die Möglichkeit, die Beschichtung von Präzisionswerkzeugen und Präzisionskomponenten am gleichen Ort in Auftrag zu geben. Ebenso wurde in Suzhou das weltweit erste Technologiecenter für ePD™ (embedded PVD) eröffnet. Somit wird Suzhou das zweite Werk neben einem Standort in Deutschland sein, das die Entwicklung von umweltfreundlichen und zukunftsorientierten Beschichtungstechnologien für die Metallisierung von Kunststoffteilen vorantreibt. Im Vergleich zu konventionellen Verfahren kommt die emissionsarme ePD™ Technologie komplett ohne umweltbelastende Stoffe wie Chrom oder Nickelverbindungen aus. Zusätzlich bietet ePD™ innovative Eigenschaften für Anwendungen wie strahlendurchlässige Metallbeschichtungen für Fernsensorsysteme, Leichtbaukonstruktionen und grössere Designvielfalt.

Oerlikon Advanced Technologies

Kennzahlen für Advanced Technologies per 31. März 2012 (in CHF Mio.)

	Q1 2012	Q1 2011	Delta	%
Bestellungseingang	31	27	4	15
Bestellungsbestand	23	41	-18	-44
Umsatz (mit Dritten)	16	16	–	–
EBIT	-2	-1	-1	
EBIT-Marge	n/a	n/a	n/a	

Der Solar- und Blu-ray-Markt bleibt schwierig. Der Bestellungseingang im Vergleich zum ersten Quartal 2011 legte trotzdem leicht zu, der Bestellungsbestand war jedoch deutlich niedriger. Der Umsatz blieb im Vergleich zum Vorjahr unverändert. Die Nachfrage in der Halbleiterindustrie zeigte erste Anzeichen für eine Belebung, welche die gesamte Wachstumsdynamik positiv beeinflussen könnte. Das Segment nahm im April 2012 eine bedeutende strukturelle Neuausrichtung vor und zog sich aus dem seit längerer Zeit rückläufigen Optical-Disc-Markt zurück. Dadurch kann sich das Segment auf Wachstumsbereiche wie Halbleiter, Energieumwandlung und Energiespeicherung konzentrieren. Die Restrukturierungskosten werden im Q2 2012 verbucht.

Zu Beginn des Quartals wurde Oerlikon Systems im dritten Jahr in Folge mit einem Lieferantenpreis durch die ASE Gruppe ausgezeichnet, dem weltgrössten unabhängigen Dienstleister für Chipmontage und Tests bei der Halbleiterherstellung.

Seite 9/9

Über Oerlikon

Oerlikon (SIX: OERL) zählt weltweit zu den führenden Hightech-Industriekonzernen mit einem Fokus auf Maschinen- und Anlagenbau. Das Unternehmen steht für innovative Industrielösungen und Spitzentechnologien für Textilmaschinen, Antriebe, Vakuum- und Solarsysteme, Dünnfilm-Beschichtungen sowie Advanced Nanotechnology. Als Unternehmen mit schweizerischem Ursprung und einer über 100-jährigen Tradition ist Oerlikon mit über 17 000 Mitarbeitern an mehr als 150 Standorten in 38 Ländern und einem Umsatz von CHF 4,2 Mrd. im Jahr 2011 ein Global Player. Das Unternehmen investierte 2011 CHF 213 Mio. in Forschung und Entwicklung. Mehr als 1 200 Spezialisten erschaffen Produkte und Services von morgen. In den meisten Bereichen ist das Unternehmen in den jeweiligen globalen Märkten an erster oder zweiter Position.

Weitere Informationen

Oerlikon wird seine Ergebnisse an der heutigen Telefonkonferenz für die Medien auf Deutsch präsentieren (Beginn: 10:00 MEZ). Um teilzunehmen, wählen Sie sich bitte ein paar Minuten vor Beginn über folgende Nummern ein:

Schweiz +41 (0) 43 457 8001
Deutschland +49 (0) 69 2222 34066
Grossbritannien +44 (0) 20 3106 7162
USA +1 646 254 3373
Pincode: 5749476

Die Präsentation kann parallel mitverfolgt werden. Bitte öffnen Sie dazu folgenden Link <http://webmeeting.adobeconnect.com/e5749476> und melden sich als Gast an.

Anlässlich der Analystenkonferenz wird Oerlikon seine Ergebnisse auf Englisch präsentieren (Beginn: 14:00 MEZ). Um teilzunehmen, wählen Sie sich bitte ein paar Minuten vor Beginn über folgende Nummern ein:

Schweiz +41 (0) 43 547 8001
Deutschland +49 (0) 69 2999 3285
Grossbritannien +44 (0) 20 7666 0009
USA +1 646 254 3371
Pincode: 6948636

Die Präsentation kann parallel mitverfolgt werden. Bitte öffnen Sie dazu folgenden Link <http://webmeeting.adobeconnect.com/e6948636> und melden sich als Gast an.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Burkhard Böndel
Head of Group Communications & IR
Phone +41 58 360 96 02
Fax +41 58 360 91 93
pr@oerlikon.com
www.oerlikon.com

Andreas Schwarzwälder
Head of Investor Relations
Phone +41 58 360 96 22
Fax +41 58 360 98 22
ir@oerlikon.com
www.oerlikon.com

Dr. Holger Schimanke
Head of Public Relations
Phone +41 58 360 9659
Fax +41 58 360 9859
pr@oerlikon.com
www.oerlikon.com